

Fahrzeuge, Zug- und Reittiere, Geräte, Material, technische Werke

Nicht zum gewerblichen Gebrauch. – Vollständige oder auch auszugsweise Wiedergabe im Internet und in anderen Medien ist nicht erlaubt
(mit der Ausnahme wissenschaftlicher Zitate).

zusammengestellt¹ von
© Dieter Heckmann, Werder (2014-2016)

Stichwort	moderne Erklärung	Quellenbeleg
A		
<i>antependium (liturgisch)</i>	Antependium/Altarvorhang	Heckmann
<i>agger/tampm</i>	Damm/Deich	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nrrn. 67 und 317
alsper	Aalspeer (kleines Fischfanggerät)	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 733
<i>aratrum</i> <i>Theutonicum/dutschir pflug</i>	deutscher Pflug (Kehrpflug?)	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nrrn. 804 und 808
<i>arcus/cista/repositum</i>	Kiste	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nrrn. 115 und 716
B		
<i>barca</i>	Barke	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 708
<i>beyschlege oder geseße</i>	Beischläge (Hochwasserwehr an Bürgerhäusern)	PrUB, I. Abt. Bd. 5, Nr. 615
<i>bortinge</i>	Kähne	PrUB, I. Abt. Bd. 5, Nr. 748
C/K		
<i>calibs</i>	Stahl	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 568
<i>carcke/karke</i>	Kanne/Trinkgefäß	Tresslerbuch
<i>ceratum, s. Zerat</i>		
<i>certennetcze</i>	Zährtenetze (kleine Fischfanggeräte)	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 733
<i>khenpffanne</i>	Kienpfanne (Warmhaltegefäß?)	Heckmann
<i>keipergereth</i>	Keipergerät/Gerät des Fischmeisters	Heckmann
<i>cista, s. arcus</i>		
<i>clamme</i>	(Doppelsiegel des dän. Königs)	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 93
<i>clausuras et obstaculum aquarum, quod wer vocatur</i>	Klause/Stauwehr	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr.490
<i>cleppilwate</i>	Klöppelwate (gehört zum kleinen Fischfanggerät)	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 887
<i>congregacio curuum</i>	Wagenzug?	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 951

¹ Franzke/Sarnowsky = .Amtsbücher des Deutschen Ordens um 1450. Pflegeamt zu Seehesten und Vogtei zu Leipe, hg. und bearb. von Cordula A. FRANZKE und Jürgen SARNOWSKY (Beihefte zum Preußischen Urkundenbuch, 3), Göttingen 2015); Heckmann = Dieter HECKMANN, Die Inventare des Ordenshauses Seehesten aus der Zeit des Reiterkrieges (1520 – 1521), Jahrbuch Preußenland 6 (2015), S. 21-42; PrUB, I. Abt. Bd. 2 = Preußisches Urkundenbuch I. Abteilung. Hg. im Auftrage der Historischen Kommission für ost-westpreußische Landesforschung, Band 2. Hg. von Max HEIN und Erich MASCHKE, Königsberg 1932-1939); PrUB, Abt. I, Bd. 5 = Preußisches Urkundenbuch I. Abteilung. Hg. im Auftrage der Historischen Kommission für ost- westpreußische Landesforschung, Band 5, Hg. von Klaus CONRAD und Hans KOEPPEN, Marburg 1969-1975); PrUB, Abt. I, Bd. 6 = Preußisches Urkundenbuch I. Abteilung. Hg. im Auftrage der Historischen Kommission für ost- westpreußische Landesforschung, Band 6. Hg. von Klaus CONRAD, Marburg 1986-2000; Tresslerbuch = Das Marienburger Tresslerbuch der Jahre 1399-1409, hg. von [Erich] JOACHIM, Königsberg 1896 (ND Bremerhaven 1973).

<i>ad conterendum</i>	zum Mahlen	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 241
<i>corporalia (liturgisch)</i>	Tücher zur Bedeckung von Hostien und Weinkelche	Heckmann
D		
<i>dextrarius (faleratus)</i>	Streitross/Hengst (bedeckt)	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nrn. 130 und 306
<i>dreber</i>	Traber/Reitpferd	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 426
<i>dreboum/dyametrum</i>	gerade (Grenz-)Linie	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 404; CDW 2, Nr. 496
<i>dyselwayn</i>	Deichselwagen	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 951
E		
<i>equo disel vel rympfert</i>	Deichsel- oder Riemenpferd	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 951
G		
<i>geloedt</i>	Gelote/Schuss	Heckmann
<i>grape/grope</i>	großer Topf	Heckmann
(kleine) <i>gezoyen als mit dem wurfangil und mit dem stocknecze</i>	kleines Gezeug (hier Wurfangel und Stocknetz)	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 426
<i>gulgustrum</i>	kleines Fischfanggerät	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 1051
H		
<i>cum hamo et rete, quos Mreza vulgariter nuncupatur</i>	mit Hamen und Netz, die <i>Mreza</i> heißen	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 10
<i>cum hamo sive reticulo, quod dicitur seckegarn</i>	mit Hamen oder Sackgarn	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 585
<i>hechtengilin</i>	Hechtangeln	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 439
<i>hengst, s. dextrarius</i>		
<i>horreum laterum, s. Ziegelscheune</i>		
<i>hottezychen/hützczychen</i>	Zeltleinwand	Tresslerbuch
L		
<i>latnicza</i>	kleines Fischnetz	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 592
<i>leichte</i>	Lichter/Kerzen	Heckmann
<i>ligna pro structura, s. zimmer</i>		
M		
<i>male</i>	Mantelsack	Tresslerbuch
<i>messerüte</i>	Messrute	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 102
<i>monchpherd</i>	Mönchspferd/Passgänger/Zelter	Franzke/Sarnowsky, S. 330
<i>morßel</i>	Mörser	Heckmann
N		
<i>midt nezen undt midt alreisen und auch midt grugarnen und gebesen, auch iedem gartten midt sechßzehn secken in dem Habe zue fischen</i>	mit Netzen und mit Aalreusen und auch mit <i>grugarnen und gebesen</i> , auch jedem Garten mit 16 Säcken im Haff zu fischen	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 663
<i>molde</i>	Nadel	Tresslerbuch
<i>cum omnibus instrumentis minoribus et instrumento</i>	mit allen kleinen Fischfanggeräten mit	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 140

<i>excepto, quod nywat vulgariter nuncupatur</i>	Ausnahme des Nywat genannten	
<i>myt allen grosen necczen und cleynten usgenommen daz grose garn, daz do heisset newode</i>		PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 236
O		
<i>obirhanc</i>	Überbau	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 499
<i>oren</i>	Griffe an Eimern	Tresslerbuch
<i>oyuicz-equus</i>	Packferd	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 951
<i>oyuitzwayn</i>	Packwagen	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 951
P		
<i>patella</i>	Salzpfanne	PrUB, I. Abt. Bd. 1, Nr. 119
<i>pacem (liturgisch)</i>	Pazem/Kusstäfelchen	Heckmann
<i>patene (liturgisch)</i>	Patene/Hostienteller	Heckmann
<i>ploczycznyca/plocitnyca</i>	Plötzennetz, kleines Fischnetz	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 1051
<i>propugnaculum/erker</i>	Erker	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 544
R		
<i>remus</i>	Ruder	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 108
<i>repositum, s. arcus</i>		
<i>cum reti, quod stoknetzce nuncupatur</i>	Stocknetz	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 124
<i>rympfert, s. equo disel</i>		
S		
<i>sagena alias przywłoka magna</i>	großes Netz/großes Gezeug	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 426
<i>saltzirke</i>	Soßenschüssel	Heckmann
<i>scheiben</i>	Teller	Heckmann
<i>scuta, ae</i>	Schute	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 835
<i>mit secken, ruszen und angiln ewiclich frey visschereye</i>	mit Säcken, Reusen und Angeln	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 320
<i>slampnicza</i>	kleines Fischnetz	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 592
<i>sluese</i>	Schleuse	
<i>spado</i>	Wallach	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 210
<i>stap</i>	kleines Fischnetz	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 667
<i>stafwaten</i>	Stabwaten (Art von Fischnetz)	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 583
<i>suwe</i>	Sau (Fischerfahrzeug mit Fischbehälter)	Tresslerbuch
<i>sweyke</i>	Schweike (paußische Pferderasse)	Tresslerbuch
T		
<i>tappe</i>	Töpfe	Heckmann
U/V		
<i>undacio seu stowunge</i>	Stauung	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 172
W		
<i>wagenwegk</i>	Fahrweg	PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 963
<i>windegarn unde cleppe</i>	Netz an der Winde und <i>cleppe</i>	PrUB, I. Abt. Bd. 6, Nr. 737
<i>cum instrumentis, qui ham</i>	mit Hamen und Wurfangel	PrUB, I. Abt. Bd. 2, Nr. 183

<i>et wurfangel vulgariter dicuntur</i>		
Z		
Zerat	mit Wachs getränkte Leinwand(-Tasche) zur Briefbeförderung, von daher auch ‚Brief‘	Tresslerbuch
Ziegelscheune/ <i>horreum laterum</i>		PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nrn. 189 und 239
<i>zimmer/ligna pro structura</i>	Bauholz	Tresslerbuch, S. 47; PrUB, Abt. I, Bd. 5, Nr. 328